

Auslandschweizer-Organisation

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer**

Band (Jahr): **39 (2012)**

Heft 1

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Sommerlager 2012 für 8- bis 14-Jährige

Bist du zwischen 8 und 14 Jahre alt? Möchtest du 14 Tage in der Schweiz verbringen und dein Heimatland besser kennenlernen? Dann melde dich an für ein Ferienlager der Stiftung für junge Auslandschweizer. Wir führen während den Monaten Juli und August Sommerferienlager in den schönsten Regionen der Schweiz durch.

Programm

In unseren Lagern werden wir Sehenswürdigkeiten besichtigen, Seen, Berge, Flüsse, Landschaften entdecken, kleine Wanderungen unternehmen und vielleicht auch Städte besuchen. Es wird auch Tage geben, an welchen wir beim Lagerhaus bleiben. Dann stehen zum Beispiel Spiel und Sport oder verschiedene Workshops im Vordergrund.

Es wird ausserdem Gelegenheit geben, viel Wissenswertes über die Schweiz zu erfahren. So werden wir uns beispielsweise auch mit der Schweizer Sprache, Schweizer Liedern, mit Schweizer Kochrezepten sowie typischen Schweizer Spielen und Sportarten beschäftigen.

Den Austausch unter den Teilnehmenden über alle Sprach-, Kultur und Landesgrenzen hinweg ist eine Chance, Unvergessliches zu erleben und viele neue Freundschaften zu knüpfen!

Kosten

Die Kosten der Angebote können Sie der unten stehenden Liste entnehmen. Der Stiftung für junge Auslandschweizer ist es ein Anliegen, dass möglichst alle Auslandschweizer Kinder wenigstens einmal Gelegenheit haben, Ferien in der Schweiz verbringen zu können. Deshalb besteht die



Fröhliches Treiben während eines früheren Sommerlagers der Stiftung für junge Auslandschweizer

Möglichkeit, den Lagerbeitrag zu reduzieren. Das Antragsformular kann zusammen mit der Anmeldung angefordert werden.

Reise/Treffpunkt

Der Treffpunkt ist jeweils um die Mittagszeit im Flughafen Zürich.

Die Reise bis Zürich Flughafen und von dort zurück sollte von den Eltern organisiert und finanziert werden.

Leitung

Mehrsprachige und erfahrene Leiterteams sorgen während der zwei Wochen für einen reibungslosen und abwechslungsreichen Ablauf der Ferienlager.

Anmeldung

Die genauen Angaben zu den einzelnen Ferienlagern und das Anmeldeformular finden Sie ab Mittwoch, 1. Februar 2012 unter www.sjas.ch. Auf Anfrage stellen wir Ihnen unsere Informationsbroschüre gerne auch per Post zu. Anmeldeschluss ist am 15. März 2012.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Geschäftsstelle in Bern gerne zur Verfügung:

Stiftung für junge Auslandschweizer
Alpenstrasse 26, CH-3006 Bern

Telefon +41 (0)31 356 61 16

Fax +41 (0)31 356 61 01

E-Mail: sjas@aso.ch

www.sjas.ch, Rubrik «Unsere nächsten Lager»

SOMMERLAGER 2012

- Sa, 30.6.–Fr, 13.7.12: Gsteig b. Gstaad (BE) für 40 Kinder von 8–14 Jahren, Preis: CHF 900.–
- Mi, 11.7.–Fr, 20.7.12: Schweizer Reise für 24 Kinder von 12–16 Jahren, Preis: CHF 950.–
- Sa, 14.7.–Fr, 27.7.12: Mümliswil (SO) für 36 Kinder von 8–11 Jahren, Preis: CHF 900.–
- Sa, 14.7.–Fr, 27.7.12: Prêles (BE) für 36 Kinder von 11–14 Jahren, Preis: CHF 900.–
- Sa, 28.7.–Fr, 10.8.12: Obersaxen (GR) Sportlager für 48 Kinder von 12–14 Jahren, Preis: CHF 950.–
- Sa, 28.7.–Fr, 10.8.12: Aurigeno (TI) für 36 Kinder von 8–11 Jahren, Preis: CHF 900.–
- Sa, 4.8.–Fr, 17.8.12: Mariastein (SO), exklusiv: Auslandschweizer Kinder machen Radio und entdecken die Schweiz. Für 48 Kinder von 8–14 Jahren, Preis: CHF 950.–
- Sa, 18.8.–Fr, 31.8.12: Valbella (GR) für 36 Kinder von 8–14 Jahren, Preis: CHF 900.–

Inserat

Perfekt vorgesorgt – mit Soliswiss

Lebens- und Krankenversicherungen, Vermögensaufbau, Schutz gegen politisches Risiko

Wünschen Sie eine persönliche Beratung? www.soliswiss.ch, T +41 31 380 70 30

soliswiss

ASO-Ratgeber

Ich möchte in der Schweiz studieren, was bedeutet das in Bezug auf den Militärdienst?

Jeder Schweizer Mann ist bis zum Ende des Jahres, in dem er 30 bzw. – falls er vor dem Verlassen der Schweiz die Rekrutenschule bereits absolviert hat – 34 Jahre alt wird, verpflichtet, Militärdienst zu leisten. Sobald ein Schweizer in die Schweiz zurückkehrt, wird er daher aufgefordert, entsprechend seinem Alter und seiner Tauglichkeit der Wehrpflicht nachzukommen. Schweizer Bürger können bis zum Ende des Jahres, in dem sie 25 Jahre alt werden, für den Militärdienst rekrutiert werden. Sie werden dann bis zum Ende des Jahres, in dem sie 26 Jahre alt werden, zur Rekrutenschule aufgeboten. Ausgenommen sind Männer, die in der Schweiz bereits Militärdienst geleistet, einen militärischen Auslandsurlaub erhalten oder sich während mehr als sechs Jahren ununterbrochen im Ausland aufgehalten haben und von der Armee nicht mehr benötigt werden. Diejenigen Schweizer Staatsbürger, die aus Altersgründen

nicht mehr rekrutiert werden, müssen die Rekrutenschule nicht absolvieren, sie müssen aber Wehrpflichtersatz leisten. Auslandschweizer, die sich länger als drei Monate in der Schweiz aufhalten, müssen sich innert 14 Tagen nach ihrer Ankunft in der Schweiz beim Sektionschef melden.

Doppelbürger, die in ihrem zweiten Heimatstaat bereits Militärdienst oder Zivildienst geleistet oder – als Ersatz dafür – eine Abgabe bezahlt haben, müssen in der Schweiz keinen Militärdienst mehr leisten. Sie sind aber nicht von der Pflicht befreit, sich beim Sektionschef zu melden und möglicherweise müssen sie eine Wehrpflichtersatzabgabe bezahlen. Wer seinen Militärdienst in Deutschland, Österreich, Frankreich oder Italien absolviert hat, ist dank den zwischenstaatlichen Abkommen, welche die Schweiz mit diesen Ländern getroffen hat, von der Wehrpflichtersatzabgabe befreit.

Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer können sich auch entscheiden, freiwillig die Rekrutenschule in der Schweiz zu absolvieren. Ein entsprechendes Gesuch ist an die folgende Adresse zu richten:

*Führungsstab der Armee,
Personelles der Armee (FGG 1)
Steuerung und Vorgaben
Rodmattstr. 110, 3003 Bern
Tel. 031 324 32 56. Fax 031 324 14 92
E-Mail: personelles@gst.admin.ch
Website: www.vbs.admin.ch*

Wer den Militärdienst nicht mit seinem Gewissen vereinbaren kann, kann einen Zivildienst absolvieren. Der Zivildienst dauert anderthalbmal so lang wie der Militärdienst. Für weitere Informationen:
*Zivildienst Zentralstelle
Malerweg 6, 3600 Thun
Tel: 033 228 19 99, Fax: 033 228 19 98
E-Mail: info@zivi.admin.ch
Website: www.zivi.admin.ch*

SARAH MASTANTUONI, Leiterin Rechtsdienst

Der Rechtsdienst der ASO erteilt allgemeine rechtliche Auskünfte zum schweizerischen Recht und insbesondere in den Bereichen, die Auslandschweizer betreffen. Er gibt keine Auskünfte über ausländisches Recht und interveniert auch nicht bei Streitigkeiten zwischen privaten Parteien.

Auslandschweizerplatz – neue Ideen gesucht

Für die Gestaltung des Platzes der Auslandschweizer in Brunnen wird vom Stiftungsrat ein weltweiter Ideenwettbewerb ausgeschrieben.

Gesucht werden Ideen für ein prominentes, aussagekräftiges, dauerhaftes Symbol, das die Idee des Auslandschweizerplatzes auf sinnfällige und zeitgemässe Weise zum Ausdruck bringt und als markantes Kennzeichen wahrgenommen wird.

Die Vorschläge für die Gestaltung müssen vereinbar sein mit Auflagen von Natur-, Landschafts- und Uferschutz sowie mit den Nutzungsbedürfnissen der Stiftung Auslandschweizerplatz und den Erwartungen der lokalen Bevölkerung.

Wettbewerbseingaben können aus Stichworten, ausformulierten Texten, Skizzen oder anderen Illustrationen bestehen. Sie

müssen sich zur Weiterentwicklung und Realisierung eignen. Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen so weit möglich Angaben zur Umsetzung ihrer Idee und zum damit verbundenen Aufwand liefern. Die Wettbewerbseingaben gehen mit der Einreichung in den Besitz der Stiftung Auslandschweizerplatz über und können von

dieser nach Belieben verwendet, weiterentwickelt oder abgewandelt werden. Die komplette Ausschreibung des Wettbewerbs finden Interessierte auf der Homepage der ASO: www.aso.ch

Die Frist für das Einreichen von Ideen ist der 31. März 2012. Die prämierten Ideen werden im Juli/August in Brunnen und anlässlich des Auslandschweizer-Kongresses in Lausanne im August 2012 der Öffentlichkeit gezeigt.



Der Auslandschweizerplatz im Jahr 1991 mit dem Botta-Zelt, das zur Feier von 700 Jahre Eidgenossenschaft aufgestellt wurde



Auf Entdeckungsreise

Es gibt ein neues Angebot der ASO für junge Auslandschweizer. Während zwei Wochen können Jugendliche die verschiedensten Aspekte der Schweiz kennenlernen, dazu Berichte verfassen und diese dann ins Internet stellen.

«Wasser», «Geschichte» und «Architektur», das sind drei von zehn Themen, zu denen die ASO Vorschläge für Tagesaus-



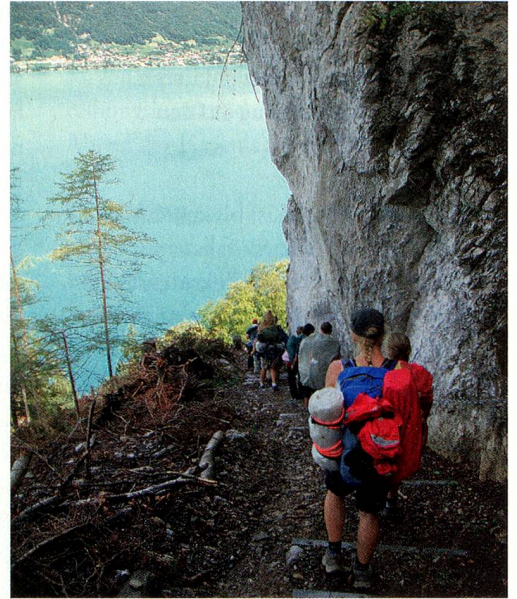
flüge zusammengestellt hat. Die Vorschläge werden den Teilnehmenden zusammen mit zahlreichen Hintergrundinformationen zur Verfügung gestellt.

Dann machen sich die Projekt-Teilnehmer auf die Reise: Sie beobachten, beschreiben, beantworten Fragen und machen daraus ihre Berichte. Danach können sie diese als Texte, Bilder oder auch als Videos ins Internet hochladen.

Was es für das Projekt noch braucht: eine Kamera, einen Stift und Notizpapier. Ein Billett für den öffentlichen Verkehr in der Schweiz während des Aufenthalts wird zur Verfügung gestellt.

Untergebracht sind die «jungen Entdeckungsreisenden» aus dem Ausland bei einer Schweizer Familie, welche sich auch für die Lebensgeschichte des Gastes, seine Kultur und seine Erfahrungen interessiert. Die Gastfamilien stellen den Teilnehmenden auch den Internetzugang für die Publikationen zur Verfügung.

Wir bei der ASO sind gespannt auf die Berichte und Beiträge von den Auslandschweizern, welche die Schweiz dank unserem Angebot entdeckt haben. Und natürlich hoffen wir auf eine grosse Ausbeute.



Die Jugendlichen können dieses Angebot auch vor oder nach einem unserer Ferienlager nutzen. In der Schneesportwoche in Wengen hat es noch einige Plätze für Kurzentschlossene frei. In Fiesch organisiert die ASO ein Osterlager mit breitem Angebot. Alle Jugendangebote der ASO findet ihr unter www.aso.ch Angebote.



90. Auslandschweizer-Kongress: 17. bis 19. August 2012

Am 90. Auslandschweizer-Kongress in Lausanne stehen Mobilität und Innovation im Mittelpunkt. Die Teilnehmenden werden über die Schweiz in Zeiten internationaler Herausforderungen debattieren. Mehr über das Thema sowie die neusten Informationen rund um den Kongress 2012 finden Sie unter: www.aso.ch/de/angebote/auslandschweizer-kongress.

Reservieren Sie schon heute die Kongressdaten in Ihrer Agenda. Wir freuen uns auf Sie. Kongressort ist das Palais de Beaulieu in Lausanne

Bitte schicken Sie mir im Frühjahr 2012 die Anmeldeunterlagen für den 90. Auslandschweizer-Kongress (17.–19.8.2012 in Lausanne).

Meine Anschrift lautet:

Name: _____ Vorname: _____
 Adresse: _____
 Land: _____ PLZ/Ort: _____
 E-Mail: _____

Unbedingt leserlich und in Blockschrift schreiben

Schicken Sie den ausgefüllten Talon an: Auslandschweizer-Organisation, Communications & Marketing, Alpenstrasse 26, CH-3006 Bern, Fax: +41 (0)31 356 61 01 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an communication@aso.ch.